

Telefon: 0 233-48301  
Telefax: 0 233-48761

**Sozialreferat**  
Geschäftsleitung  
Geschäftsbereich  
Finanzen

**Geplante Beschlüsse für das 2. Halbjahr 2023  
mit finanziellen Auswirkungen auf den  
Haushalt 2024 ff.**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10087**

2 Anlagen

**Bekanntgabe in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und  
Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses vom 04.07.2023**  
Öffentliche Sitzung

**Kurzübersicht**  
zur beiliegenden Bekanntgabe

<b>Anlass</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Die Referate wurden verpflichtet, einmal jährlich ihrem jeweiligen Fachausschuss einen Bericht über die in der nächsten Zeit geplanten Budgetausweitungen als Bekanntgabe vorzulegen.</li></ul>
<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Bekanntgabe der geplanten Beschlüsse für das 2. Halbjahr 2023 mit finanziellen Auswirkungen auf den Haushalt 2024 ff.</li></ul>
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>Eckdatenbeschluss 2024</li></ul>
<b>Ortsangabe</b>	-/-

Telefon: 0 233-48301  
Telefax: 0 233-48761

**Sozialreferat**  
Geschäftsleitung  
Geschäftsbereich  
Finanzen

**Geplante Beschlüsse für das 2. Halbjahr 2023  
mit finanziellen Auswirkungen auf den  
Haushalt 2024 ff.**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 10087**

2 Anlagen

**Bekanntgabe in der gemeinsamen Sitzung des Kinder- und  
Jugendhilfeausschusses und des Sozialausschusses vom 04.07.2023**  
Öffentliche Sitzung

**I. Vortrag der Referentin**

Mit Beschluss der Vollversammlung vom 21.02.2018 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11021) wurde zur Optimierung der Haushaltssteuerung durch den Stadtrat ein neues Haushaltsplanaufstellungsverfahren festgelegt. Danach sind die Referate verpflichtet, ihre jeweiligen Fachausschüsse über alle für das 2. Halbjahr 2023 geplanten Beschlussvorlagen mit personellen und/oder finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr in Form einer Bekanntgabe zu unterrichten. Der Bekanntgabe sind die Formblätter beizulegen, die vom Personal- und Organisationsreferat und der Stadtkämmerei erarbeitet worden sind.

Die Stadtkämmerei wird am 26.07.2023 einen Eckdatenbeschluss zum Haushalt 2024 in die Vollversammlung einbringen, der die Anmeldungen der Referate auf Ebene der Teilhaushalte zusammenfasst.

Das Sozialreferat plant aktuell, dem Stadtrat insgesamt 63 Beschlussvorlagen mit finanziellen Auswirkungen in 2024 ff. für die originären Aufgaben des Sozialreferates vorzulegen. Diese wurden im Rahmen der diesjährigen Chef\*innengespräche als unbedingt zu deckende Bedarfe von der Stadtkämmerei anerkannt. Dabei wurde allerdings in neun Fällen festgelegt, dass anfallende Sachmittelbedarfe mindestens in 2024 aus dem Referatsbudget zu finanzieren sind. Bezüglich sämtlicher neuer Personalbedarfe wurde von der Kämmerei festgelegt, dass diese – solange finanziell möglich – aus dem bereits vorhandenen Personalbudget finanziert werden müssen.

Die Übersicht der geplanten Beschlüsse ist in Anlage 1 zusammenfassend dargestellt. Diese geplanten Maßnahmen sind im Einzelnen in den Formblättern (Anlage 2 Nr. SOZ-001 bis SOZ-039, SOZ-n040 bis SOZ-n063) aufgeführt.

Mit den dargestellten Vorhaben ergibt sich für das Sozialreferat insgesamt ein finanzieller Mehrbedarf an Sachmitteln im Jahr 2024 (ohne Personal- und Arbeitsplatzkosten) in Höhe von 65.181.304 € konsumtiv und 20.707.405 € investiv, ein personeller Mehrbedarf in Höhe von 152,1 VZÄ sowie ein Sachmittelbedarf in Höhe von 905.679 €, der (soweit möglich) aus dem vorhandenen Budget finanziert wird.

Eine rechtzeitige Übermittlung der Bekanntgabe nach Nr. 5.6.2 der AGAM und § 45 Abs. 3 GeschO war aufgrund erforderlicher referatsinterner Klärungen nicht möglich. Eine Behandlung in der heutigen Sitzung ist jedoch erforderlich, um den Stadtrat noch vor der Einbringung des Eckdatenbeschlusses in die Vollversammlung am 26.07.2023 über die Planungen des Sozialreferates zu informieren.

Der stellvertretenden Korreferentin, Frau Stadträtin Nitsche, den Verwaltungsbeirätinnen, Frau Stadträtin Gökmenoglu, Frau Stadträtin Hübner, Frau Stadträtin Odell, Frau Stadträtin Gaßmann, Frau Stadträtin Nitsche, der Stadtkämmerei, dem Revisionsamt, dem Personal- und Organisationsreferat, dem Direktorium, der Gleichstellungsstelle für Frauen, dem Sozialreferat/Stelle für interkulturelle Arbeit, dem Migrationsbeirat, dem Seniorenbeirat und dem Behindertenbeirat ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

## **II. Bekannt gegeben**

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München  
Kinder- und Jugendhilfeausschuss  
Sozialausschuss

Die Vorsitzende

Die Referentin

Verena Dietl  
Bürgermeisterin

Dorothee Schiwy  
Berufsm. Stadträtin

**III. Abdruck von I. mit II.**  
über D-II-V/SP (2x)  
**an das Revisionsamt**  
z.K.

**IV. Wv. Sozialreferat**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, Stelle für interkulturelle Arbeit**

**An die Gleichstellungsstelle für Frauen**

**An das Sozialreferat, S-StD**

**An das Sozialreferat, S-Recht**

**An das Sozialreferat S-K**

**An das Sozialreferat, S-I**

**An das Sozialreferat, S-II**

**An das Sozialreferat, S-III**

**An das Sozialreferat, S-GE**

**An das Sozialreferat, S-GL**

**An das Personal- und Organisationsreferat**

**An den Migrationsbeirat**

**An den Behindertenbeirat**

**An den Seniorenbeirat**

z.K.

Am